

9. April 2013

ASX: AOH, FSE: A2O

## KYLYLAHTI MINE – AKTUELLE RESSOURCEN & RESERVEN

- ✓ **Erzreservegrade angestiegen**
- ✓ **Entwicklungsarbeiten in der Mine für Erweiterungsbohrungen begonnen**

Altona Mining Limited (“Altona” oder das “Unternehmen”) gibt mit Freude eine aktualisierte mineralische Ressourcen- und Reservenschätzung für ihre sich zu 100% im Eigentum befindlichen Kylylahti Untertage mine auf dem Outokumpu Projekt in Finnland bekannt.

Bis heute hat der Kupfergrad des abgebauten Erzes auf der Kylylahti Mine durchgängig die Erwartungen übertroffen. Neue geologische Kartierungen, Abbauinformationen und Untertagebohrungen seit dem Produktionsstart im Februar 2012 zusammen mit den Hauptbohrdaten, zeigen ausreichende Kontinuität in der Geologie und in den Graden. Dies erlaubte eine neue Schätzung der Ressourcen und Reserven der oberen Wallaby Zone und der gesamten Ressourcen und Reserven auf der Kylylahti Mine. Die berichteten Ressourcen haben eine tiefere Betriebsschwellengrenze (cut-off) von 0,4% Kupfer.

### Mineralische Ressourcen

Die Ressourcenschätzung für Dezember 2012 für die Kylylahti Mine liegt bei:

**7,9 Mio. t Gestein mit 1,25% Kupfer, 0,69 g/t Gold und 0,56% Zink**

**Dies ergibt: 99.050 t Kupfer, 175.750 Unzen Gold und 44.250 t Zink ergibt.**

Zum Vergleich lag die berichtete frühere Schätzung bei 8,1 Mio. t mit 1,27% Kupfer, 0,67g/t Gold und 0,56% Zink in Altonas 2012 Jahresbericht.

Das geologische Verständnis der oberen Wallaby Zone hat sich in verbesserten Bestimmungen des strukturell kontrollierten semi-massiven Kupferbereichs gezeigt und ausgedrückt durch höhere Grade und tiefere Tonnagen im tiefergradigen Kupferbereich der Domäne. Der Abbau beutete die Ressource um 0,38 Mio. t mit einem Grad von 1,51% Kupfer aus. Jedoch konnten Füllbohrungen eines neuen parallelen Flözdachs und goldreichen Zone erfolgreich neue verteilte Ressourcen erbringen, die nun in das Modell eingearbeitet wurden.

Die Ressource beinhaltet neue Diamantbohrungen, Oberflächenproben und Untertagekartierungen oberhalb des 400 m Niveaus (-300 m RL). Es gibt keine neuen Informationen unterhalb diese Niveaus (die Wombat Zone) und das 2010 Machbarkeitsstudienmodell wurde für diese Zone angewendet.

Die berichtete Ressourcenschätzung ist inklusive der Erzreserven wie folgend:

### Erzreserven

Erzreservenschätzung per Dezember 2012 für die Kylylahti Mine:

**3,6 Mio. t mit 1,69% Kupfer, 0,66 g/t Gold und 0,67% Zink.**

**Dies ergibt: 60.500 t Kupfer, 76.100 Unzen Gold und 24.000 t Zink.**

Dies Schätzung ist zu vergleichen mit den 4,2 Mio. t mit 1,57% Kupfer, 0,56 g/t Gold und 0,58% Zink aus der früheren Schätzung berichtet in Altonas 2012 Jahresbericht. Der Rückgang der Tonnage um

0,6 Mio. t umfasst 0,38 Mio. t an ausgebeutetem Abbau plus der früher schon beschriebenen Reduktion der verteilten Tonnagen in der oberen Wallaby Zone.

Die Erzreserve wurde aus dem neuesten Design für den oberen Teil der Mine abgeleitet wo das neue Ressourcenmodell verfügbar ist, wobei die 2010 Machbarkeitserzstudienreserve benutzt wurde für das Vorkommen 400 m unterhalb der Oberfläche (-300m RL).

Die Erzreserven für Wallaby reduzierten sich in der Tonnage, was jedoch nahezu durch die bedeutende Verbesserung der Kupfergrade kompensiert wurde. Insgesamt ist die Erzreserve auf Wallaby nach Ausbeutung nur um 9% gefallen zum Vergleich der Schätzungen von Juni 2012.

### **Ressourcenausdehnung**

Die tiefere Wombat Zone ist in die Tiefe offen, wobei das tiefste Bohrloch (OKU-927J) 72 m mit 1,8% Kupfer des typischen Outokumpu Mineralisierungsstils durchteufte. Altona startete die Untertageentwicklung um eine Bohrplattform für die Testbohrungen zu errichten, für den Test möglicher Ausdehnungen der Kylylahti Mine in die Tiefe und die oberen und zentralen Teile des Wombat Erzkörpers zu erkunden. Der Abschluss des Vortriebs ist für August 2013 vorgesehen, wobei bis heute schon ca. 70 m abgeschlossen werden konnten. Die neuen Bohrungen werden im August dann starten und sollen per März 2014 abgeschlossen sein.

Fünfzehn Bohrlöcher mit insgesamt 8.700 m Länge werden die Tiefenausdehnung ca. 200-300 m unterhalb der bisherigen Erzreserve testen. Die typische Wombat Geometrie und Grade sollten ein Explorationsziel von ca. 2-3 Mio. t mit 1,3-1,5% Kupfer ergeben. Die Ziele leiten sich aus der Charakteristika und dem sich zeigenden Fortlauf der anderen Hauptvorkommen im Gebiet ab. Potenzielle Mengen und Grade sind konzeptioneller Natur. Es gab bisher hier keine ausreichenden Bohrungen um eine Mineralische Ressource zu schätzen und es ist unsicher, dass weitere Explorationen in einer Ressourcenschätzung münden werden.

### **JORC 2012**

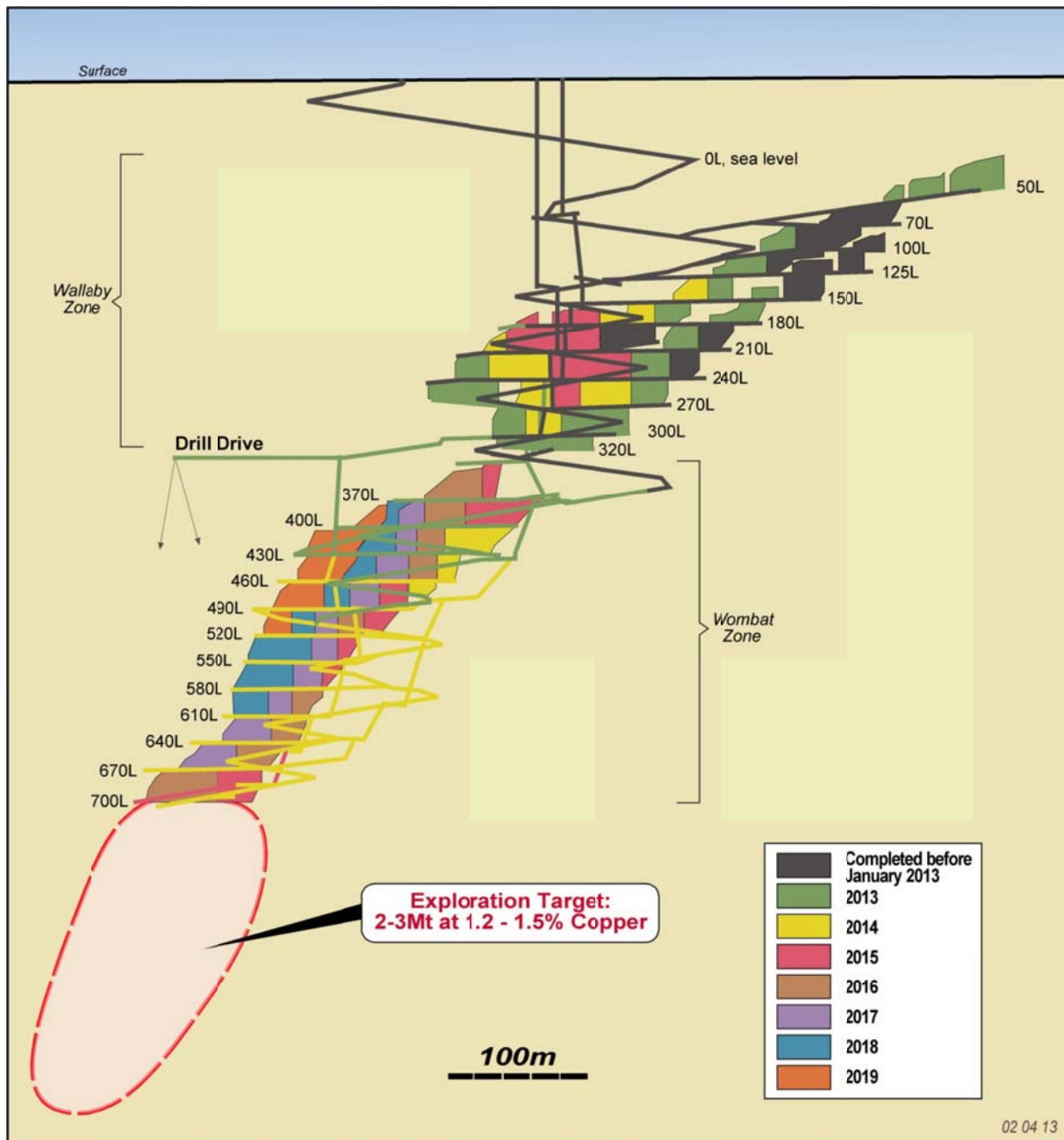
Das Unternehmen hat Ressourcen und Reserven gemäß des 2012 aktualisierten JORC Code berichtet und eine umfassende Tabelle ist im Appendix 2 dieser Pressemitteilung angehängt.



AOH0473 - Kylylahti  
Mine Resource and R

Siehe hierzu Englische Originalmeldung:

Es wurde kein vollständiger Bericht in diese Meldung eingefügt, da diese eine Aktualisierung früherer Meldungen in Verbindung mit der 2010 Machbarkeitsstudie darstellt. (Resource; 23/10/2010 und Reserve; 2/8/2010) und es keine bedeutenden Veränderungen gibt.



Längsschnittansicht der Kylylahti Mine zeigt den Abbauplan, Bohrortrieb und die Zielzonen für die zusätzlichen Ressourcen.

#### Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Alistair Cowden  
Managing Director  
Altona Mining Limited  
Tel: +61 8 9485 2929  
[altona@altonamining.com](mailto:altona@altonamining.com)

James Harris  
Professional Public Relations  
Australia  
Tel: +61 8 9388 0944  
[james.harris@ppr.com.au](mailto:james.harris@ppr.com.au)

Swiss Resource Capital AG  
Communications & Media  
Switzerland  
Tel: +41 (71) 354 8501  
[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

Es gilt ausschließlich das Englische Original dieser Pressemitteilung

## Über Altona Mining Ltd.

Altona Mining Limited ist ein Kupferproduzent in Finnland und besitzt ein Hauptkupferentwicklungsprojekt in Australien. Das Outokumpu Projekt des Unternehmens in Südost Finnland nahm die Produktion Anfang 2012 auf. Das Projekt umfasst den Kylylahti Untertageabstiegsmine mit einer Jahreskapazität von 550.000 t und der neulich voll instand gesetzten Luikonlahti Mühle. Die durchschnittliche Jahresproduktion liegt bei 8.000 t Kupfer, 8.400 Unzen Gold und 1.600 t Zink. Derzeit läuft eine Untersuchung die Produktion auf 12.000 t Kupfer zu erhöhen. Die regionalen Ressourcen liegen bei 9 Mio. t in zwei geschlossenen Minen und 4 noch nicht abgebauten Ressourcen innerhalb von 30 Km der Luikonlahti Mühle. Finnland ist Mitglied der Eurozone und hat eine lange Bergbauhistorie, eine stabile Steuergesetzgebung (24,5 %) und keine weiteren Abgaben.

Altonas weiteres Herzstück ist das Roseby Kupferprojekt nahe Mt. Isa in Queensland und ist eines der größten noch nicht entwickelten Kupferprojekte Australiens mit einer enthaltenen Ressource von 1,52 Mio. t Kupfer und 0,38 Mio. Unzen Gold. Das erste angestrebte Entwicklungsziel mit 7 Mio. t p.a. ist der Little Eva Tagebau als Kupfer-Gold Mine und Konzentrador. Little Eva's angestrebte Jahresproduktion soll bei 38.800 t Kupfer und 17.000 Unzen Gold liegen für mindestens 11 Jahre Produktionsdauer. Es konnte eine Definitive Machbarkeitsstudie abgeschlossen werden und das Projekt ist voll genehmigt.

Altona ist derzeit in Verhandlungen mit potenziellen Partnern, um die Finanzierung dieses Großprojektes darstellen zu können.

Altona Mining ist an der Australian Securities Exchange und der Börse Frankfurt notiert.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!